

Hallische Zeitung

Insertionsgebühren für die fünfgepaltene Zeile oder deren Raum 18 Pf. 15 Pf. für Halle und Meiningenbezirk u. s. w.

Abonnements-Preis pro Quartal 3 Mark.

Verlag der „Halle'schen Gesellschaft Hallische Zeitung“.

im vorm. G. Schwelbke'schen Verlage. (Hallischer Courier.) Verantwortlicher Redacteur: Dr. Bertr. H. Geckring in Halle

N 136.

Halle, Freitag den 15. Juni

1883.

Die Staatsdebatten im Reichstage.

Siehe heute die „Post“, vollzogen sich mit einer Schnelligkeit und Sachlichkeit, welche den Vortrag der Staatsberatung in der laufenden Session, insoweit die Entlastung der gesetzgeberischen Körperschaften in Frage kommt, in helles Licht rückt. Nachdem der Plan, die Durchberatung des Etats durch planmäßige Durcharbeitung der Beschlußfähigkeit zu unterstützen, trotz des Konfliktbedürfnisses der Herren Richter und Genossen, aus dem Grunde angezogen war, weil man die Durchführung eines solchen pflichtwidrigen und gewissenlosen Verfahrens für die altarm notwendig unmittelbar bevorstehenden Neuwahlen fürchtete, hielt sich die Staatsberatung frei von allen Bedenken mit der Beschlußfassung des Reichs- und Staatshaushalts nicht entfernt zusammenhängender Erweiterungen, welche, wie in Preußen längst, so im Reich in den Budgetdebatten eine immer breiteren Raum einnehmen, so daß dieselben im Winter anderthalbmal so viel Zeit beanspruchten, als im Durchschnitt der letzten Jahre. Nicht man in Betracht, daß die Richter schon Angriffe gegen die Militärverwaltung, welche die Verlängerung der letzten Budget-Debatten in der Hauptsache zugunsten ist, nur die Einleitung zu dem großen Nationalen Festzuge bilden, welcher die Wählung der Parole „Wider den Militarismus“ für die nächsten Reichstagswahlen bilden stellen sollte, so wird man die Zeitverpöschung mit 16—20 Plenar-Sitzungen, 4—5 Wochen ununterbrochener Tagung, nicht zu hoch veranschlagen.

Erst jetzt eine solche Erleichterung der Geschäftslast im Hinblick auf die sozialpolitischen Aufgaben schwerwiegendster Natur, mit welchen die Gesetzgebung des Reichs in der nächsten Session befaßt sein wird, in höchstem Grade erwünscht, so ist für die Gewinnung positiver Ergebnisse vielleicht der Umstand von größter Bedeutung, daß zugleich ein Teil der Erörterung hinsichtlich des Reichs- und Staatshaushalts, welche sich nur allzu leicht zur schärfsten Schärfe aufblühen und die Verhandlungen daher nur allzulebte einen Grund von Erregung annehmen, welcher auch die Beschäftigung auf anderen Gebieten erschwert. Die Verhandlungen über Offiziere und Handlungsreisende bei der letzten Debatte der Gewerke-Debatte liefern hierfür ein schlagendes Beispiel. Auf dem militärischen Gebiete ist in der That ein solcher Maß von Jähzorn angebracht, daß im Interesse einer raschen Entwicklung der Dinge die mögliche Einschränkung der Verhandlungen über diese Materie in hohem Grade erwünscht scheint.

Diese Erwägungen gewinnen noch weiter an Gewicht, wenn man sich erinnert, wie konfliktbedürftig die radikale Seite ist und wie sehr sie sich demnach anlegen sein lassen wird, jede ihr günstige Gelegenheit zu diesem Zweck auszunutzen. Der fernere Gesichtspunkt, daß durch die Etatsberatung in der laufenden Session ein arger Strich durch den von längerer Hand vorbereiteten Wahlplan herrschen Einigen Richters gemacht wird, ist, wie wir seiner Zeit bereits angedeutet, gleichfalls von großer praktischer Bedeutung. Hierin ist wohl auch mehr, als in den konstitutionellen oder ledigen Berichten gegen die jetzige Verfassung, welche mehr als Dutzend benutzt wurden, der wahre Grund des Widerwillens gegen die Erfüllung des in der kaiserlichen Verfassung ausgesprochenen Wunsches zu suchen. Denn jene fünf hinfallig, nachdem die Etatsberatung von der Frage der zwölfjährigen Cateprieform formell völlig gelöst ist, und diese treten für einen Ausnahmefall aus dem Grunde an praktischer Bedeutung zurück, weil die wirkliche Finanzangelegenheit nicht auf dem Veranlassung, sondern auf dem rechnungsmäßigen Ergebnisse der Finanzverwaltung beruht. Die Verpflegung des Heeres B. wird um seinen Pfennig theurer oder billiger, wenn die Durchschnittsergebnisse der letzten Jahre, als wenn die Entschlüsse des zunächst vorhergehenden Jahres der Veranlassung des Militäretats zu Grunde gelegt werden.

Daß Herr Czerny Richter seinen Vorschlag über die Durchführung seiner Agitationen, Dispositionen ist unerschrocken für Schau trägt, ist mir allerdings als lang. In so weit seine Ausrufe nicht durch bestimmt sind, Ersatz für das ihm beschlossene Material zu gewinnen, und aus diesen Gründen Erwerb zu erreichen, wird man wohl thun, sie lediglich als Zeichen dafür zu registriren, wie schwer von ihm der Verlauf der Verhandlungen der laufenden Session empfundener wird.

Politischer Tagesbericht.

Verschiedene Zeitungen brachten dieser Tage die Nachricht, daß dem Reichstage in seiner nächsten Session ein Gesetzentwurf betrügend die Einführung einer Reichs-Schanksteuer zugetrieben werde. Es ist nicht möglich, wie die B. N. schreiben, daß zur Zeit Erhebungen stattfinden, welche auf eine solche Abänderung der Reichs-Schanksteuer hinlenken; wir möchten aber doch daran erinnern, daß bisher daran festgehalten wurde, zunächst die Bemessung der für die Einkommensteuer, insbesondere für Preußen, festzusetzen, was nur durch eine Anzahl von hochbedeutenden Gesetzen in Preußen geschehen kann, welche jenem Reichssteuerprojecte vorausgehen müssen.

Die am 15. Mai d. S. zwischen dem deutschen Reich und Madagaskar geschlossene Convention ist nicht ein sonst üblicher ausführlicher Vertrag. Nachdem zu Anfang 1880 beschloffen war, wegen Abzuges eines Fremdenverkehrs, Schiffverkehrs und Consularvertrages mit Madagaskar auf Grundlage der zwischen Madagaskar und Großbritannien, Frankreich und den Vereinigten Staaten abgeschlossenen Verträge in Verhandlung zu treten, verging sich aus Anlaß der Verlautbarung und der künftigen Ausdehnung des damaligen deutschen Consuls in Tamatave zunächst die erforderlichen Einleitungen, später aber führten äußere Umstände zur Verzögerung der Verhandlungen. Die Madagaskarischen Behörden, welche längst Berlin beunruhigten, gaben nun im Auftrage ihrer Regierung den Wunsch zu erkennen, jene im Jahre 1880 angebotenen Vertragsverhandlungen jetzt zu

einem Abschlusse zu bringen. Die für den diesjährigen Aufenthalt der Gesandtschaft bemessene Zeit war zu kurz, um das Zustandekommen eines ausführlichen Vertrages zu ermöglichen. Die Gesandten gingen daher bereitwillig auf den diesseitigen Vorschlag ein, eine kurze Convention zu unterzeichnen, durch welche die beiden vertragschließenden Theile sich gegenseitig die Beherrschung auf dem Feste der meistbesetzten Nation in allen Beziehungen zugesagt. Diese Unternehmung hat nun am 15. Mai stattgefunden. Artikel 1 enthält die übliche Friedens- und Freundschaftserklärung. Nach Artikel 2 werden die Vertreter und Angehörigen, sowie die Kriegs- und Handelsschiffe des einen vertragschließenden Theiles in dem Gebiet des anderen Theiles in allen Beziehungen die Rechte der meistbesetzten Nation genießen. Der 3. und vierte Artikel ermöglicht, daß der Vertrag nicht, wie sonst üblich, erst nach Auswechslung der Ratificationen, sondern in Madagaskar unmittelbar nach der dort erfolgten Ratifikation in Kraft tritt, ohne daß die diesseitige Ratification abgewartet werden müßte. Die Convention erscheint hiernach geeignet, den nicht unerheblichen Handelsinteressen Deutschlands auf der Insel Madagaskar, soweit die Herrschaft der Sona-Regierung reicht, eine genügende Grundlage zu gewähren. Abweichend von der gewöhnlichen Fassung solcher Verträge ist auch, daß über die Dauer derselben oder über eine Kündigung nichts gesagt ist. Die Convention ist in deutscher und madagaskarischer Sprache ausgefertigt und eine englische Uebersetzung angehängt worden.

Heute ist der Wahaufbruch der Deutschen in Böhmen erschienen; derselbe ist von Admetall verhaftet, in maßvollem Takte gehalten und macht die Deutschen in der gegenwärtigen ersten Lage in Abhängigkeit und Abhängigkeit auf dem Standpunkte der Bevölkerung und der nationalen Interessen. In Krain sind gestern die Wahlen aus Städten und Landgemeinden beendet worden; es sind 25 Stimmkreise und nur ein D. u. S. gewählt worden. Auf seiner Inspektionsreise in Unter-Steiermark sprach der Erzherzog Albrecht dem slovenischen Vorterr einen kleinen Orest, ob in der Volksschule auch deutsch gelehrt werde. Als der Geistliche diese Frage verneinte, drückte der Erzherzog sein lebhaftes Bedauern hierüber aus und bemerkte wörtlich: „Woher werde ich meine Unteroffiziere nehmen?“

Nachdem in Frankreich bezüglich der auswärtigen Konstellation, namentlich im Hinblick auf Ostanien, eine beruhigende Auffassung Platz gegriffen zu haben scheint, wendet man sich wieder mit Eifer der Erledigung innerer Fragen zu. Mehreren gelangten die prinzipiell bedeutsamen Vorlagen des Arbeitsministeriums an die Deputirtenkammer, welche die Beziehungen des Staates zu mehreren der großen Eisenbahngesellschaften neu zu regeln bestimmt hat, nämlich die Konventionen mit der N. Nord- und Südbahn, sowie mit der Bahn Paris-Von-Mittelmeer. Der Minister überließ es den Deputirten zu entscheiden, ob diese Konventionen von einer Spezialkommission oder von der jüngeren Eisenbahnkommission gebracht werden sollten, wobei er angab, nicht unrichtig, daß es seiner Ansicht nach am zweckmäßigsten wäre, wenn die Kammer sich für letzteres entscheide. In der That aber die Kammer den Standpunkt des Ministers, und dürfte auch den Vorlagen, wie sie von der Regierung formell vorliegen sind, ohne alle durchgreifende Änderungen ihre Zustimmung erteilen.

Aus Paris vom 11. Juni wird uns geschrieben: Franciscus Serey besucht gegenwärtig die Ausstellung in Amsterdam und weiß ganz haarsträubende Dinge über die Bemühungen der Deutschen, das „hohe Holland von moralischen, geistigen und gesellschaftlichen Standpunkt zu erobern“, den Leuten des „XIX. Stieck“ zu berichten: „Wie es scheint“, schreibt er, „sind die öffentlichen Unterrichtsanstalten mit deutschen Lehrern überfüllt, welche die holländische Jugend zu gewinnen und für das deutsche Vaterland zu begeistern suchen. Die Verdorrenung wird wahrhaftig von deutschen Mächten heimgeführt. Seit einigen Jahren wiederholt alle diese Leute (wer?), unsere Antheile wieder verloren, unser Geschick, unsere Initiative, unser Gewerbeleben, wir gehen nur noch von alten Ruhm und wären feiner unwürdig. Man verachtet mir, diese verurtheilten Eisenhütten, diese idiosyncratischen Behauptungen hätten in Holland allmählich Gehör gefunden, so daß man uns zwar noch nicht als ein gesunkenes Volk betrachtete, aber doch an unsern bevorstehenden Verfall glaubte. Ferner verachtet man mir — und dies ist so wahrheitsgemäß, daß es wahr sein dürfte — die Deutschen hätten sich von ihren eigenen Tüden fangen lassen und am Ende für wahr gehalten, was sie von unserm Siechtum zu wiederholen nicht müde würden. Es war daher von höchster Wichtigkeit, daß die französischen Journalisten in Amsterdam sich in der glänzenden Gestalt zeigten und die Gegner, welche uns eine aufwändige Bemühung verweigern, zu einem bescheidenen Schweigen zwang. Das wenigstens steht jetzt fest: sie werden schweigen müssen!“

Ueber den Widerspruch zwischen den irredentistischen Anzuehungen in Italien und der offiziellen Haltung der italienischen Staatsämter haben wir schon in unserm heutigen Abendblatt ausgeprochen. Ueber dasselbe Thema bringt das „Fremdenblatt“ ein Entreefall, dem wir die folgenden bemerkenswerthen Stellen entnehmen: „Wenn die gerichtliche Repression derartiger Ungehörigkeiten eine ungenügende ist, so dürfte doch vielleicht die Frage sich aufwerfen, ob es nicht möglich sei, durch geeignete Präventivmaßregeln ein ernstes epidemisch um sich greifendes Uebel zu heben, der Herr Mancini selber sagt, von einer jeden „erlaubt“, obgleich ihrer Pflichten und Verantwortlichkeit bewußten Regierung absolut nicht getuldet werden darf.“ Ein unparteiischer Zuschauer, der Correspondent des „Standard“ berichtet, daß gelegentlich der Gerichtsfeier in der Nähe des Palastes unseres Vorkämpfers unter Fischen und Zepelen das wiederholte Schreien: „Triest und Trent!“ „Aber mit Oesterreich!“ „Durch für Oberland!“

erscholl und daß eine sehr beträchtliche Polizeimacht zugegen war, der es gelungen sei, indem sie sich unter die Menge mischte, „ohne zu einer offenen Aktion zu schreiten“, die Demonstration auf dieses Schreien und Fischen zu beschränken. Und doch waren nach dem Zeugniß besten Correspondenten der Masse der Anwesenden diese Kundgebungen offenbar zumeist. Wir sind diesen aus übergen, allein in diesem Fall, denken wir, wäre es der sehr beträchtlichen Polizeimacht, um so leichter gewesen, durch eine offene Aktion diesem wilden Sturm weniger von vornherein ein Ende zu machen, wäre es auch nur kraft der den Sicherheitsbehörden aller civilisirten Staaten auferlegten Pflicht gewesen, einem die öffentliche Ruhe störenden Straßenprozeß ein Ende zu machen und über Nacht entzogen zu werden. Schließlich wirkt das Communiqué die Frage auf, ob es der italienischen Regierung annehmbar wäre, wenn vor dem Jotels ihrer Vertreter solche verlegene Affaire vorlägen. Diese Mahnung an die Adresse des italienischen Kabinetes verdient jedenfalls nicht zu werden.

Die Verhandlungen des Minister-Prozesses in Rom werden erst in einigen Wochen beizumien. Zunächst haben die Angeklagten ihre Verteidiger zu wählen, falls sie es nicht vorziehen, sich selbst zu verteidigen. Alsdann werden die Angeklagten und die Zeugen vernommen, worauf den Anklagen und Verteidigern eine Frist von höchstens zwei Wochen zur Ausarbeitung ihrer Einreden gewährt wird. Hiernach wird dann der Termin zur Hauptverhandlung anberaumt, wozu die Parteien vorgeladen werden. Die Verhandlungen des Tribunals sind öffentlich, auch wird das Urtheil öffentlich verkündet und in allen Zeitungen des Landes publicirt, nachdem es durch eine Deputation des Oberlandes der Regierung mit dem Gesuchen um Vollstreckung zugestellt ist.

Aus Konstantinopel wird der Kreuzzeitung berichtet, daß man dort die Sachlage in Albanien als eine zufriedenstellende auffaßt. Als das Ergebnis der dortigen Kämpfe wird die Unterwerfung der Bergstämme bezeichnet. Man gibt sich nun der Erwartung hin, daß es gelingen werde, die abgetrennten Gebiete in aller Ruhe an Montenegro zu übergeben, so daß dieses in benachbarten Zustände finden und nicht erst jetzt genötigt sein werde, mit den Waffen einzuschreiten. Wenn die Auffassung, welche diesen aus türkischer Quelle flammenden Berichten zu Grunde liegt, nur nicht allzu optimistisch ist!

Bermischte Nachrichten.

Berlin, den 13. Juni.

Prinz Wilhelm stellte heute auf dem Verpfichteter Teile seinen kaiserlichen Großvater das Garde-Husaren-Regiment zur Verächtigung vor, nachdem er denselben Truppenkörper bei der diesjährigen großen Parade auf dem Tempelhofer Feld bereits dem Kaiser vorübergeführt hatte. Das Regiment erwartete in Parade-Ausstellung, mit der Front nach dem Schützenbause, den Kaiser, welcher an der Angerseite vom Kronprinzen das Pferd bestiegen hatte und sich, begleitet vom Kronprinzen, dem Prinzen Friedrich Karl, dem Fürsten von Bulgarien und einer jüngeren Suite, an die Front begab. Der Parade-marsch wurde in glänzend ausgeführt, dann stellte Prinz Wilhelm das Regiment zunächst im reglementarischen Gezeirten vor, welches mit einer Normalattache nach der vieredigen Reiterei seinen Abschluß fand. Es folgte ein Gezeirten gegen einen markierten Feind. Sämmtliche Coölationen und Befehlsmomente wurden mit dem Regimente eigene Energie ausgeführt. Das Hauptangemerkte dabei war auf den jugendlichen Führer des Regiments gerichtet. Wie er im vorigen Jahre die Vortellung seiner Schwadronen sich aus dem Munde des Kaisers das Zeugnis des bestaunten Cavalrionier-Regiments erwarben hatte, so wird diesmal als Führer eines größeren Truppenkörpers. Nach Schluß des Tages Geschichtsbildes im Hens wurde Abgang gehalten und formierte sich das Regiment zum Schluß zu einem Paradeanmarsch im Trab. Im vorberühmten Tagen wohnte die Kronprinzessin mit den Prinzessinnen Viktoria, Sophie und Margarethe der Verächtigung bei.

Die Nachricht des Berl. Tbl., daß Prinz Wilhelm am Montag auf dem Wege zum Neuen Garten nach der Garde-husaren-eine in Potsdam in Folge des Durchgehens zweier Garde-D. u. K. Krümpers in Gefahr geschmetzt habe, resultirt sich auf folgenden Sachverhalt: „Ein Arbeiter bemerzte zwei durchgehende Krümpers, die mit dem eben, fährten, fährten Wagen der Equipage des Prinzen Wilhelm folgten. Obwohl nun die letztere einen ziemlich Borprung hatte, so daß ein Eingelen durch die Durchgänger kaum zu denken, ließ der Arbeiter doch so rasch er konnte dem Krümpers nach, ergriff die Hügel und maßigte nun das Tempo der Pferde so weit, daß jede Gefahr für den ziemlich weit voraus fahrenden prinzipalen Wagen vollends ausgeschlossen wurde. Das herrenlose Gespann lieferte er dann in die Kaserne der Garde-D. u. K. an einen Wachtmeister ab.“

Der Polizeipräsident v. Rabat wird beauftragt zum Sommeraufenthalt in Wilhelmshöhe bei Kassel erwartet. Der „Magdeburger“ zufolge wird derselbe, und zwar auf direkte Veranlassung Sr. Maj., im dortigen Schloße Wohnung nehmen.

Der Evangelische Ober-Kirchenrath hat in einem Circular-Erlaß die königlichen Consistorien der älteren Provinzen veranlaßt, die von der Verlagsbuchhandlung von Hermann Böhlau in Weimar zur Uebersetzung beauftragte Stammtafel aus Luthers Werken in ihrer Ausfertigung hinsichtlich zu fördern und den Gemeinde-Kirchenräthen an wohlhabenden Gemeinden die Theilnahme an der Subscripion zu empfehlen. Die Ausfertigung des Unternehmens, welches nur durch die Huld Sr. Maj. des Kaisers und Königs möglich geworden ist, wird von einer Commission überbracht, welche aus Delegirten der königlichen Akademie der Wissenschaften und einem Vertreter des Ministeriums der geistlichen Angelegenheiten besteht.

selbst, hat am 9. d. ihrem Leben, ebenfalls durch einen Schlag in die Schläfe, ein Ende gemacht. Sie soll sich die That ihres Vaters zu Herzen genommen haben, daß sie in Trübsinn verfiel, der, durch den Tod ihrer Mutter im Trennhaufe zu Schwarzen getrigert, schon an Unzurechnungsfähigkeit grenzte. Frau Seitelers hinterließ ein Testament, datirt vom 21. Mai, über ihr Vermögen im Betrage von 20000 fl., einen Brief an ihren Onkel, Stammschwager, Besizer einer Glasbläse in Freudenstadt, an ihren Schwager und einen ohne Adresse. Ihre Asche wird nach Wien gebracht und auf dem Central-Friedhofe beigesetzt.

Schales.

Halle, den 14. Juni.

(Der Wähler unserer Delegationen ist nur mit vollständiger Delegationen gestattet.)

Die Einrückungen. Commission für die kassirte Einkommensteuer hat gestern Nachmittag auf dem Rathsaule zu einer Sitzung zusammen, in welcher die gegen die diesjährige Einkommensteuer-Berechnung angebrachten Reclamation geprüft und Stellung zu denselben genommen wurden. — In diesem Jahre lag die Einkommensteuer nicht so viel Reclamationen vor, als dies in früheren Jahren der Fall zu sein pflegte, was seinen Grund darin hat, daß in diesem Jahre die beiden letzten Steuerstufen der Staatssteuer nicht erhoben werden.

Die Glauchaer Schützen-Gesellschaft hielt gestern Nachmittag in ihren Gesellschaftsräumen ihr diesjähriges Kinnefest ab.

Der bis jetzt 12 Uhr 30 Min. Mittags nach Leipzig abgehende Personenzug verkehrt vom 15. d. an wie folgt:

von Halle	11 Uhr 30 Min.	9 Uhr 20 Min.
von Halle	11 Uhr 30 Min.	9 Uhr 20 Min.
„ Dresden	11 „ 45 „	9 „ 33 „
„ Erfurt	12 „ 10 „	9 „ 48 „
„ Göttingen	12 „ 21 „	10 „ 11 „
„ Magdeburg	12 „ 29 „	10 „ 19 „
„ Leipzig	12 „ 41 „	10 „ 31 „
„ Dresden	12 „ 49 „	10 „ 39 „

und kommt zurück hier 4 Uhr 37 Min. Am Freitag:

von Dresden	11 Uhr 30 Min.	7 Uhr 40 Min.
von Dresden <td>11 Uhr 30 Min.</td> <td>7 Uhr 40 Min.</td>	11 Uhr 30 Min.	7 Uhr 40 Min.
„ Leipzig	11 „ 45 „	10 „ 10 „
„ Magdeburg	12 „ 30 „	11 „ 3 „
„ Göttingen	12 „ 41 „	11 „ 14 „
„ Erfurt	12 „ 52 „	11 „ 25 „
„ Halle	12 „ 59 „	11 „ 32 „

In der heutigen Sitzung des Schöffenrichters zur Verurteilung der Klage wider die Witwe Hedeba Bernicke zu Belleben wegen wissenschaftlichen Diebstahls wurde dieselbe von den Geschworenen für schuldig befunden, und in Folge dessen vom Gerichtshof zu 2 Jahren Zuchthaus und zum Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf 5 Jahre verurtheilt. Außerdem wurde dieselbe dauernd für unfähig erklärt, als Zeugin oder Sachverständige vernommen zu werden. — Die außerdem noch anberaumt gewesene Strafbefehl wider den Barbier Hartkopf aus Magdeburg wegen Raubes wurde zum Zwecke weiterer Vernehmung auf Montag den 18. d. Wts. vertagt.

Im Anblich auf unsere geführte Witz über die courtoisanten Kassette von Zwickauerhüden können wir heute melden, daß sich an einer hiesigen Kasse ein falsches Zwickauerhüden angehalten wurde. Eine wissenschaftliche Veranschaulichung falschen Geldes seitens der Kassenler hat sich nicht vor; diese Kassette scheinen alle aus einer Quelle zu stammen.

Müssen Sie kommen? Diese für die öffentliche Vertriebsinteressen interessante Frage ist dahin beantwortet, daß ein Biergärtler, der Eigentum der Halle fassen (Jugendzeit) Stammlager, das Gesetz vom 20. Juni 1881 ungenutzt lassen, wenn in ihnen das Getränk dem Gast nur mittelbar vertrieben wird, wenn der Gast bei Veranschaulichung der Eigenschaft der Flaschen, Krügen neben diesen die besondere Zurechtweisung zum altsächsischen des Getränks erhält, diese Besondere die Abkündigung nicht unterliegen. Wir halten die Entscheidung für keineswegs für unangenehm. Stammlager, die Eigentum der Halle sind, gehören nicht zum Inventar des Bierwerks, unterliegen daher auch nicht den für dieses Inventar geltenden Vorschriften. Die Prozeur, welche die Zypselner Regierung zur Abänderung ihres in die Bierertränke vielfach eingreifenden Spruchs zu empfehlen scheint — das Unzulässige des Bieres aus einem geordneten Hause in das Stammlager — wird aus bekannten Gründen bei Bierertränken nur ein Kopfzettel erzeugen. Jedemfalls wird es in Kurzem kaum einen Stammlager in Deutschland geben, an welchem diese Frage nicht behandelt wird und darf man sich auf gründliche Behandlung gefaßt machen.

Heute Vormittag 10 Uhr fand in der Rathshaus in der Wohnungsbauherrschaft öffentliche Vernehmungen-Termin, bezugnehmend die auf dem hiesigen Rathsaule belegene städtische Turnhalle zur Vermengung als Schancklokal während des Reichs- und Krammertages am 19. und 20. d. W. an zu dem sich eine Anzahl Abwärtungsbefugnisse eingekommen hatten. Westfälischer Herr Herr Reichardt, C. Wasmuth, hier, mit 257 Mtl. Der hiesige Herr Reichardt.

Am dem Bureau des königlichen Eisenbahn-Betriebsamts Halle a. S. Eisenbahnbetriebsamt Erfurt, fand am 11. d. 32. Mittags 12 Uhr Submissions-Termin, betreffend die Lieferung von 3. ca. 72 cbm. eigenen Brückenballen, 2. ca. 14 cbm. Buchen und 3. ca. 101 cbm. schweren Brückenballen — in verchiedenen Längen und Stärken — zu liefern für die in den Bedingungen vorgesehene Stationen, an zu dem nicht weniger als 20 3/4 Jahren eingekommen waren. Es erhoben sich die ausgeschrieben Höher zu liefern die Herren C. Bieler in Götting ad 1 mit 130 Mark, ad 2 mit 0,80 Mark, ad 3 mit 0,50 Mark; R. A. Schneider in Götting ad 1 mit 0,80 Mark, ad 2 mit 0,80 Mark, ad 3 mit 0,34 Mark; B. Betting in Espenau ad 1 mit 0,54 Mark, ad 2 mit 0,56 Mark, ad 3 mit 0,45 Mark; C. G. Bauer in Danzig ad 1 mit 0,50 Mark, ad 2 mit 0,75 Mark, ad 3 mit 0,69 Mark; Albert Schütz in Götting ad 1 mit 1,30 Mark, ad 2 mit 0,49 Mark, ad 3 mit 0,60 Mark; F. Schultamp in Götting (Schiffbau) ad 1 mit 1,05 Mark, ad 2 mit 0,55 Mark, ad 3 mit 0,50 Mark; Ad. Richter hier ad 1 mit 0,95 Mark, ad 2 mit 0,48 Mark, ad 3 mit 0,83 Mark; E. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,49 Mark, ad 2 mit 0,50 Mark, ad 3 mit 0,50 Mark; G. Schmitt in Götting ad 1 mit 0,45 Mark, ad 2 mit 0,49 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; H. Schmitt in Götting ad 1 mit 0,49 Mark, ad 2 mit 0,49 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; K. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; L. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; M. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; N. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; O. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; P. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; Q. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; R. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; S. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; T. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; U. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; V. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; W. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; X. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; Y. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; Z. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; AZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; BZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; CZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; DZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; ED. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; ER. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; ES. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; ET. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; EZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; FZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; GZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HD. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HI. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HJ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HK. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HL. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HM. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HN. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HO. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HP. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HQ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HR. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HS. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HT. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HU. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HV. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HW. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HX. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HY. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; HZ. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IA. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IB. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IC. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; ID. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IE. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IF. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IG. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit 0,44 Mark; IH. Wasmuth in Götting ad 1 mit 0,44 Mark, ad 2 mit 0,44 Mark, ad 3 mit

